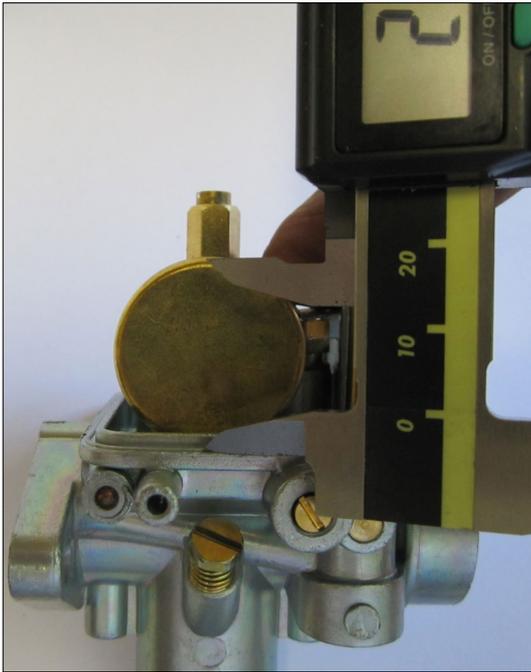


5. Schwimmerstand einstellen



Einlassventil einbauen und anschließend den Schwimmerstand (Dichfläche der Vergaserwanne bis Unterkante Schwimmerblase) einstellen. Für den geschlossenen Zustand die Schwimmerblasen vorsichtig und gleichmäßig biegen. Die maximale Öffnung reguliert man mit Hilfe des Anschlagbleches am Schwimmerbolzenhalter.

ZT - Kunststoffschwimmer:

Einlassventil geschlossen: 25 mm

Einlassventil voll geöffnet: 30 mm

Messingschwimmer:

Einlassventil geschlossen: 27 mm

Einlassventil voll geöffnet: 32 mm

6. Vergaser komplett montieren

Dazu folgende Einstellwerte als Grundsetup verwenden:

Umluftschraube: 2 Umdrehungen heraus

Standgasschraube: 1 Umdrehung hinein (ab anheben des Gasschiebers)

Nadel: Clipposition Mitte (das Halteblättchen muss zwischen Nadelclip und Feder montiert werden)

Vergaserdurchmesser [mm]	Empfohlene Hauptdüsendurchmesser
16	75 - 85
18	85 - 95
19	90 - 100
20	95 - 105
21	100 - 110

7. Hinweise

Der Vergaser kann nur dann optimal funktionieren, wenn alle Komponenten des Motors (Luftfilter, Zylinder, Auspuff) auf den Vergaserquerschnitt ausgelegt sind. Oftmals treten Probleme bei der Abstimmung auf, wenn folgende Fehlerquellen vorliegen:

- Es wird der originale Luftfilter verwendet
- Die Luftversorgung zum Luftfilter ist eingeschränkt (z.B. durch Elektronikbauteile, Werkzeug auf der rechten Seite des Herzkastens, eine zusätzliche Lufteintrittsöffnung fehlt)
- Der Vergaserdurchmesser ist für den verwendeten Zylinder zu groß gewählt (das ist auch dann der Fall, wenn der Einlasskanal auf den Vergaserdurchmesser erweitert wird, aber die restlichen Kanäle des Zylinders zu klein sind. Es ist zwingend notwendig alle Kanäle anzupassen!

- Der Benzinzufluss zum Vergaser ist zu gering